

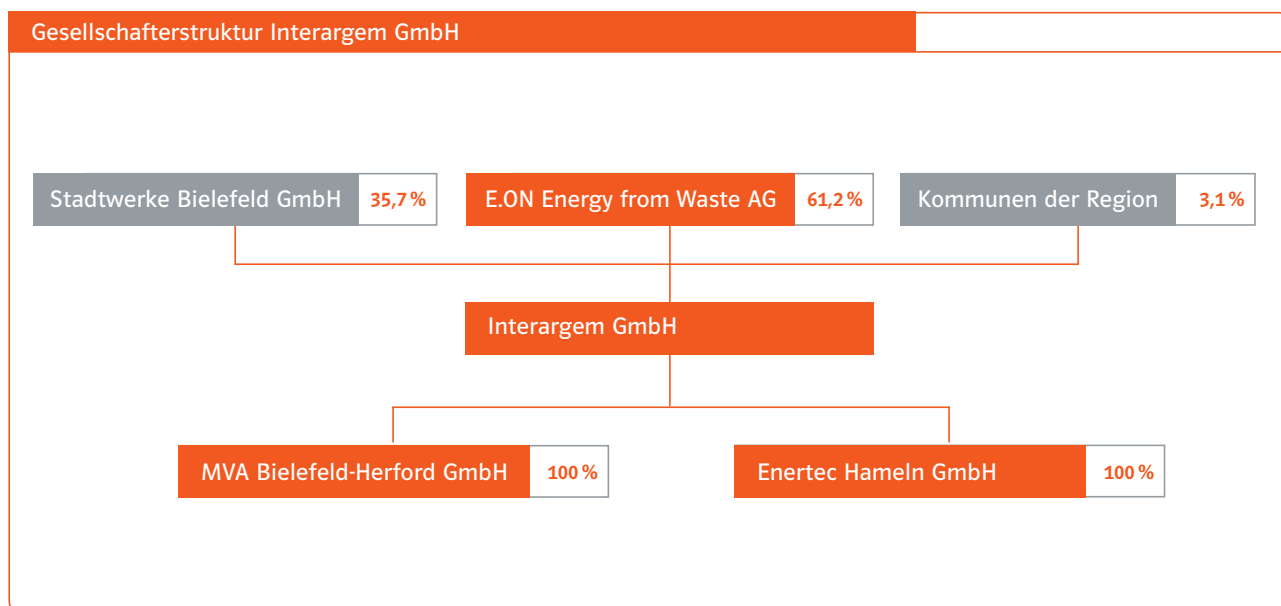
MVA Bielefeld  
Sammlung Datenblätter



# MVA Bielefeld-Herford GmbH Gesellschafterstruktur

Stand: Oktober 2009

Die MVA Bielefeld-Herford GmbH gehört gesellschaftsrechtlich zur Interargem GmbH, die die Anlagen der MVA Bielefeld im Verbund mit der Enertec Hameln betreibt. Mehrheitsgesellschaft der Interargem GmbH ist seit Anfang 2009 die E.ON Energy from Waste AG, bei der die Abfallverbrennungsaktivitäten des E.ON Konzerns gebündelt sind.



Zweiter wesentlicher Mitgesellschafter ist die Stadtwerke Bielefeld GmbH als regionales Energieversorgungsunternehmen. Verstärkt wird diese regionale Einbindung der Interargem GmbH noch dadurch, dass insgesamt elf Kommunen aus der Region zum Gesellschafterkreis der Interargem GmbH zählen.

# MVA Bielefeld-Herford GmbH

## Technische Daten

Stand: Oktober 2009

### Wichtige Kenndaten auf einen Blick

#### MVA Bielefeld-Herford GmbH

##### Gesamtanlage

Inbetriebnahme	1981
Kapazität	420.000 Tonnen/Jahr
Anzahl der Verbrennungslinien	3 Linien
Speichervolumen Abfallbunker	20.000 Kubikmeter

##### Verbrennungskessel

Heizwertbereich des Abfalls	6-15 Megajoule/kg
Verbrennungstemperatur	> 850 °C
Frischdampfdruck	40 bar
Frischdampf Temperatur	400 °C
Frischdampfmenge je Linie	60 Tonnen/Stunde
Feuerungswärmeleistung je Linie	60 Megawatt

##### Energieabgabe

Stromerzeugung	40 Megawatt
Fernwärme	60 Megawatt

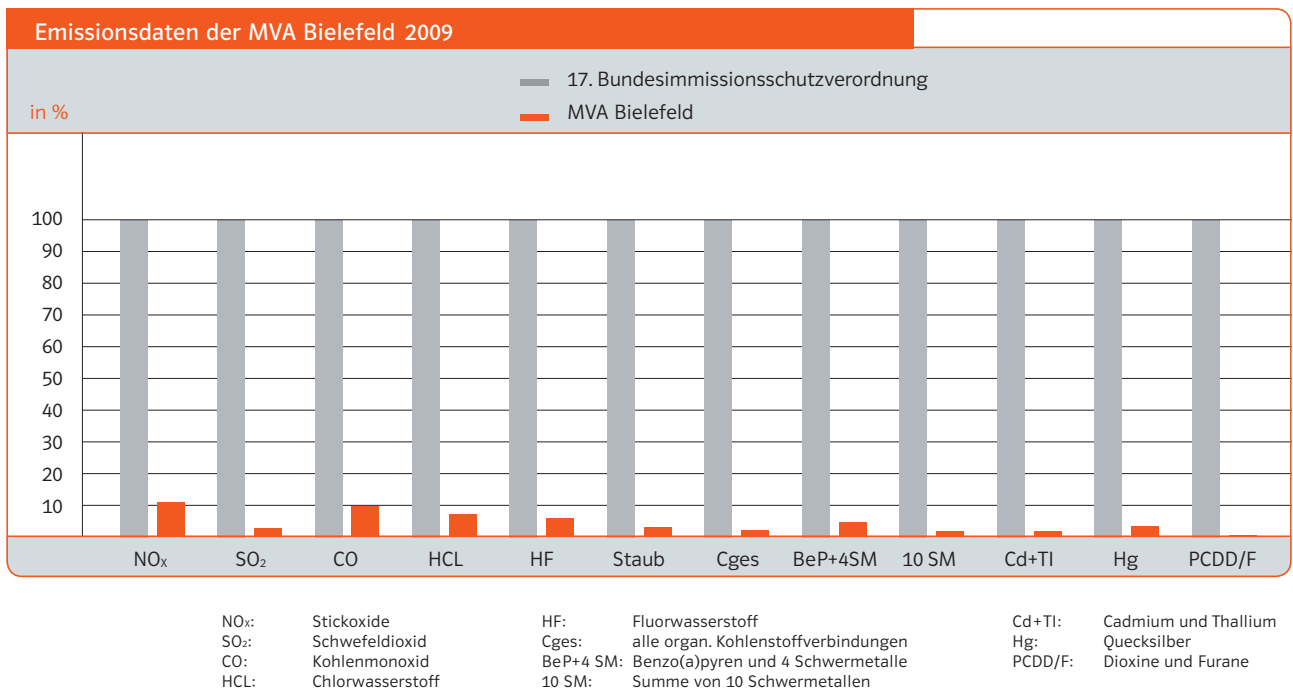
##### Rauchgasreinigung 8-stufig / je Linie

Elektrofilter 1	
Sprühtrockner	
Elektrofilter 2	
Vorwäscher	
Hauptwäscher	
Aerosolabscheider	
Stickoxid-Reduzierung (SCR)	
Gewebefilter	

# MVA Bielefeld-Herford GmbH

## Emissionsdaten

Anfang der 90er-Jahre trat die 17. Bundesimmissionsschutzverordnung (BImSchV), in der unter anderem die Emissionsgrenzwerte für Abfallverbrennungsanlagen geregelt sind, in Kraft. Wir, die MVA Bielefeld, setzen in diesem Bereich bereits seit einigen Jahren Maßstäbe - indem wir diese Grenzwerte nicht nur sicher einhalten, sondern deutlich unterschreiten.



Modernste Messtechnik erfasst im Emissionsmesshaus umfassend die wichtigsten Komponenten im Reingas. Die Messwerte werden mit dem Emissionsfernüberwachungssystem (EFÜ) des Landes NRW direkt an die zuständige Aufsichtsbehörde übertragen, die so jederzeit Kenntnis über den Betriebszustand der Anlage hat.